

Pressemeldung



Nächstenliebe im grünen Kittel kehrt zurück

Zur Wiederaufnahme des ehrenamtlichen Besuchsdienstes der Grünen Damen und Herren empfiehlt die eKH ein Hygienekonzept.

Berlin, 19. September 2020

Mit einem detaillierten Hygienekonzept unterstützt die Evangelische Kranken- und Alten-Hilfe (eKH) die rund 8000 Grünen Damen und Herren, ihre Besuchsdienste bei kranken und alten Menschen wieder aufzunehmen. „Wir begrüßen die Lockerungen der Anti-Corona-Maßnahmen“, so eKH-Bundesvorsitzende Käte Roos. Der Besuchsdienst der Grünen Damen und Herren sei mit Blick auf die Vereinsamung der Bewohner*innen in Altenheimen und den eingeschränkten Besuchszeiten in den Krankenhäusern dringend notwendig. „Mit der systematischen Erarbeitung und Zusammenstellung von Hygienemaßnahmen wollen wir jetzt die Türen für die Ehrenamtlichen zu ihrem Dienst in den über 500 Krankenhäusern und Einrichtungen der Altenhilfe öffnen.“

Mit dem Beginn der Pandemie und den Todesfällen in Altenheimen waren die Grünen Damen und Herren von ihrem Dienst ausgeschlossen worden. Jetzt will die eKH das seit Monaten brachliegende Engagement der Grünen Damen und Herren wieder reaktivieren, damit die Ehrenamtlichen den teilweise vereinsamten Menschen nach dieser sehr anstrengenden Zeit helfen können, die Lebensfreude in der Begegnung und Teilhabe wieder zurückzugewinnen.

Das eKH-Hygienekonzept regelt detailliert einzelne Maßnahmen, die dann durch die lokalen Gruppen der Grünen Damen und Herren mit den Hygienebeauftragten der jeweiligen Einrichtung abzustimmen sind. Hierzu zählen Abstandsregeln im Umgang mit Patient*innen und innerhalb der Gruppe, die Information über Verantwortlichkeiten, die Reinigung der Schutzkleidung, der Einsatz in für alle Beteiligten risikoärmeren Diensten. In diesen gesicherten Rahmenbedingungen ist die Rückkehr der Grünen Damen und Herren zunächst auch nur für wenige Personen je Einrichtung mit einer guten Dokumentation ihrer Kontakte empfohlen.

Erste Erfahrungen der Grünen Damen und Herren zeigen, dass die Öffnung der Besuchsmöglichkeiten bei den Patient*innen und alten Menschen sehr gut aufgenommen wird. Sie litten als vulnerable Gruppe in den vergangenen Wochen und Monaten besonders unter der drastischen Besuchsbeschränkungen.

Das eKH-Hygienekonzept ist auf der neuen Webseite des Vereins veröffentlicht, die nun für alle Interessierte zielgruppenorientiert Informationen bereitstellt: www.ekh-deutschland.de

Vielen Dank für Ihr Interesse und Unterstützung unserer Arbeit.

Ihre Ansprechpartnerin in der eKH-Deutschland:

Stefanie Stamelos, Referentin für Kommunikation und Bildung

Magazinstr. 15-16, 10179 Berlin

Telefon 030-25 76 17 95

Mail stamelos@ekh-deutschland.de